

A)

Betriebsanleitung – Sicherheitshinweise

B)

Techn. Daten;

C)

Baugruppenbeschreibung; Assembly description

D)

CE-Konformitätserklärung

A) Lesen Sie diese Betriebsanleitung genau durch und geben Sie die Informationen daraus auch an mögliche andere Anwender des Feuerlöschers weiter. Vor der Aufstellung / Montage am Bestimmungsort und vor jeder Benutzung des Feuerlöschers sind die Hinweise auf dem Bedienbild unbedingt zu beachten. Bestimmungsgemäße Verwendung laut aufgedrucktem Beschriftungsbild mit Piktogrammen. Sofern es möglich ist, müssen die Anwender im Umgang mit Feuerlöschern eingewiesen und auf Gefahren bei Missbrauch hingewiesen werden. Kleinkinder von Feuerlöschern fernhalten! Löschmittelstrahl nicht ins Gesicht richten! Beim Ablöschen brennender Personen sollte ein Mindestabstand von 1 m eingehalten werden. Es besteht die Gefahr des Erstickens, bzw. kann es bei Verwendung von Kohlendioxidlöschern zu Kälteverbrennungen kommen. Vorsicht bei Verwendung von Kohlendioxidlöschern in engen, schlecht belüfteten Räumen. Kohlendioxid (CO₂) wirkt erstickend! Bei Speiseöl- und Speisefettbränden nur speziell geeignete Feuerlöscher einsetzen!

Öffnen sowie Instandhaltungsarbeiten nur durch Sachkundige (durch den Feuerlöscherhersteller speziell geschultes Personal, z. B. autorisierte Kundendienste). Für die Instandhaltung gelten die jeweils gültigen Instandhaltungsanweisungen des Herstellers.

Behälter kann unter Druck stehen. Feuerlöscher weder Gewalteinwirkung von außen aussetzen noch gewaltsam öffnen. Beschädigte oder korrodierte Behälter oder Armaturen durch eine sachkundige Person drucklos machen lassen. Es dürfen keine Veränderungen, z. B. durch Schweißen oder Löten, am Behälter durchgeführt werden. Feuerlöscher sauber halten. Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden. Nur mit einem feuchten Tuch reinigen. Behälter darf nur als Feuerlöscherbehälter Verwendung finden. Nicht direkter Sonneneinstrahlung und Hitzeeinwirkung aussetzen. Feuerlöscher nur kpl. entleert und drucklos durch ein anerkanntes Entsorgungsunternehmen entsorgen lassen. Im Zweifelsfall ist ein Sachkundiger hinzuzuziehen. Feuerlöscher nie lose im Fahrzeug mitführen. Transport nur zulässig mit ordnungsgemäßer Sicherung und im verschlossenen Originalkarton oder gleichwertigen Sicherheitsmaßnahmen. Für das ständige Mitführen von Feuerlöschern an oder in Fahrzeugen sind spezielle Halterungen erforderlich, die fachmännisch montiert werden müssen. Feuerlöscher müssen in diesen Halterungen so befestigt sein, daß sie durch die zu erwartenden Vibrationen bzw. Bewegungen nicht beschädigt werden können oder gar aus der Halterung fallen können. Soll der Feuerlöscher außen am Fahrzeug befestigt werden, so ist er zusätzlich in einem Schutzbehälter unterzubringen. Feuerlöscher nur mit Betriebsanleitung an Dritte weitergeben!

B) Konstruktionsbedingte technische Daten zu den druckhaltenden Ausrüstungsteilen

Maximal zulässiger Überdruck PS / Prüfdruck PT				Voller Druckwechsel	Funktionsbereich TS
Dauerdruck- technik	Auflade- technik	CO ₂ Stahlflasche	CO ₂ Aluflasche	(0-18,5);(0-20,6);(0-174/216) bar	min/max
PS 18,5 bar PT 30,0 bar	PS 20 bar PT 30 bar	PS 174 bar PT 250 bar	PS 216 bar PT 310 bar	max. 500 Lastwechsel	-30 °C bis +60 °C

Funktionstechnische Daten zu dem Feuerlöscher mit Löschmittel (Anwenderdaten)

Funktionstemperaturbereich (Löschmittelbezogen):

siehe Beschriftungsbild/Piktogramm

Nennbetriebsdruck / -füllmasse / Treibgasmasse:

siehe Beschriftungsbild/Piktogramm

Die auf dem Beschriftungsbild angegebenen gerätebezogenen Daten wie Funktionsbereich, Nennbetriebsdruck, Treibmittelinhalt, Löschmittelmenge gelten für den betriebsbereiten Feuerlöscher mit Löschmittel. Die aufgeführten Werte sind unbedingt zu beachten und dürfen auf keinen Fall über- bzw. unterschritten werden!

Die mit der Werksendprüfung beginnende **Lebensdauer der Baugruppe Feuerlöscher** ist abhängig von der Beanspruchung des Gerätes.

Wir empfehlen für: Dauerdrucklöscher: **max. 20 Jahre**

Auflade- und Kohlendioxidlöscher: **max. 25 Jahre**

C) Baugruppebeschreibung

Klassifizierung der verschiedenen Teile eines Feuerlöschers, die dem Innendruck ausgesetzt sind. Grundlage ist die Richtlinie 97/23/EG und EN 3 T.7-9.

Dauerdrucklöscher

EN 3 Teil	Gerätetyp	Druckgeräte-Richtlinie Kategorie	Diagramm aus Anhang II
Behälter	Druckbehälter/Gefäß	Kategorie III	Diagramm 2
Auslöseeinrichtung Armatur	Druckzubehör	Artikel 3 Abs. 3 oder Kategorie III wenn mit Sicherheitszubehör befestigt	Diagramm 7
Schlauch / Düse	Leitung	Artikel 3 Abs. 3	Diagramm 7
Druckmesser oder Druckanzeiger	Druckzubehör	Artikel 3 Abs. 3	Diagramm 7
Druckbegrenzer	Druckzubehör	Artikel 3 Abs. 3	-

Aufladelöschers

EN 3 Teil	Gerätetyp	Druckgeräte-Richtlinie Kategorie	Diagramm aus Anhang II
Behälter	Druckbehälter/Gefäß	Kategorie III	Diagramm 2
Auslöseeinrichtung Armatur	Druckzubehör	Artikel 3 Abs. 3	Diagramm 7
Schlauch / Düse	Leitung	Artikel 3 Abs. 3	Diagramm 7
Druckmesser oder Druckanzeiger	Druckzubehör	Artikel 3 Abs. 3	Diagramm 7
Kunststoffteile	Druckzubehör	Artikel 4.1	-
Einfüllkappe	Druckzubehör	Artikel 3 Abs. 3	Diagramm 7
Druckbegrenzer	Druckzubehör	Artikel 3 Abs. 3	-

Kohlendioxidlöscher

EN 3 Teil	Gerätetyp	Druckgeräte-Richtlinie Kategorie	Diagramm aus Anhang II
Behälter 2 kg CO ₂	Druckbehälter/Gefäß	Kategorie III	Diagramm 2
Behälter 5 kg CO ₂	Druckbehälter/Gefäß	Kategorie IV	Diagramm 2
Auslöseeinrichtung Armatur	Druckzubehör	Kategorie III	Diagramm 7
Schlauch / Düse	Leitung	Artikel 3 Abs. 3	Diagramm 7
Sicherheitsventil	Sicherheitszubehör	Kategorie IV	-

Declaration of Conformity

D) CE-Konformitätserklärung für eine Baugruppe im Sinne von Artikel 3, Absatz 2 der Richtlinie über Druckgeräte 97/23/EG

DÖKA-Feuerlöschgerätebau GmbH, Antonius-Raab-Str. 18, D-34123 Kassel, bestätigt, daß die von uns gelieferten tragbaren Feuerlöscher mit der Richtlinie über Druckgeräte 97/23/EG und der europäischen Norm DIN EN 3 oder TRG und anerkannten Regeln der Technik übereinstimmen. Das Konformitätsbewertungsverfahren für die Baugruppe basiert auf den Modulen B + C1 (Anhang III) der Richtlinie 97/23/EG. Die Baugruppe stimmt mit der EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr.: IS-DDB-MAN-07-08-14399234-001 des TÜV SÜD Industrie Service GmbH (CE 0036) überein.

P-IS-DDB-MAN-07/08/4399234/001 of the TÜV SÜD Service GmbH

Überwachende Stelle: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Dudenstr. 28, 68167 Mannheim

CE 0036

Kassel, den 01.02.2013



O. Snischek (Quality Manager)